



Gemeindepost Spittal an der Drau

ECHT STARK FÜR KÄRNTEN

Bilanz und Programm

IMMER AN DEINER SEITE

SPÖ Spittal:
Unser Team für die Landtagswahl 2023

GROSSES GEWINNSPIEL

Mitmachen und gewinnen!



(K)EINE HOME-STORY

ODER WARUM WIR ALLE GERNE PETER KAISER
ZUM NACHBARN HÄTTEN!

Österreichische Post AG / Postentgelt bar bezahlt /
RM 22A043519 E / Nr. 130 / Verlagsort 9020 Klagenfurt



POSTWURFSENDUNG
im Sinne des Parteiengesetzes
RM 22A043519 E LTV/2023



(K)EINE HOME-STORY

oder warum wir alle gerne Peter Kaiser zum Nachbarn hätten

Eine Home-Story gehört zu einer Wahlbewegung eigentlich dazu. Ein intimes Porträt, um die menschlichen Seiten einer politischen Persönlichkeit nach vorne zu stellen. Spitzenkandidat streichelt Katze, spielt Cello, mit Familie in trauter Zweisamkeit - solche Sachen eben.

Unser Spitzenkandidat heißt Peter Kaiser. Nix mit Home-Story. Wahrscheinlich hat er schon einmal eine Katze gestreichelt. Aber Foto gibts davon keines. Er nimmt das mit seiner Privatsphäre sehr ernst. Genauso ernst wie seinen Job als Landeshauptmann.

Wer von 5 Uhr morgens bis 10 Uhr abends auf den Beinen ist, um für Kärnten zu arbeiten, hat nicht viel Zeit zum Cello spielen. Der holt sich seine Freude am Tag in der morgendlichen Laufeinheit, freut sich darauf, bei einer Ausstellungseröffnung dienstliche Pflicht und privates Interesse verbinden zu können. Freut sich den ganzen Tag auf eine Cremeschnitte am Abend als Belohnung.

Peter hat wenig Zeit für Foto-Posen, für Marketing-Gags und Instagram-Stories. Das lässt sein Terminkalender nicht zu. Er nimmt sich die Zeit, wenn es nicht anders geht, er ist Politikprofi und weiß, dass politische Werbung unverzichtbar ist. Doch sich selbst in den Vordergrund zu stellen, liegt ihm nicht. Sich über

andere zu stellen, das liegt ihm nicht.

Also wie eine Home-Story machen? Erstens - gar nicht. Es gibt keine Fotostrecke aus seiner Wohnung. Kein Posieren vor dem liebsten Einrichtungsgegenstand, keine Familienfotos in Strickpullovern. Er liebt seine Familie und schützt seine Privatsphäre. Punkt.

Zweitens - man kann ihn überlisten. Wir haben einfach zugehört, als er mit zwei jungen Menschen sprach. Das sind die Momente in denen er sich öffnet. Unsere Gäste, Sophia und Lorenz, haben innerhalb einer Stunde mehr über Peter Kaiser erfahren, als die meisten seiner politischen Mitbewerber*innen je wissen werden. Ihnen erzählt Peter gerne von seiner Kindheit als Waidmannsdorfer „Hofkind“, der schon am frühen Abend schlafen gehen musste, um am nächsten Morgen

die jüngeren Geschwister zu versorgen, wenn die Mutter schon bei der Frühschicht in der Schuhfabrik Neuner war.

Der Peter hat schon immer Verantwortung getragen, von klein an. Ist immer schon für andere eingestanden und aufgestanden. Als Klassensprecher, als Chef der Sozialistischen Jugend, ja selbst als Bundesheersprecher - wenn es jemanden gebraucht hat, der Verantwortung trägt, dann war er da.

Eine verlässliche Größe, der Herr Landeshauptmann Dr. Kaiser ...

Obwohl es hat ihn schon sehr gefreut, als er nach zwei, drei Jahren im Amt nicht mehr der Herr Dr. Kaiser war, sondern zu „unserem Landeshauptmann“ wurde. War das schon immer sein Wunsch, Spitzenpolitiker zu werden?

Der Peter hat schon immer Verantwortung getragen, von klein an. Ist immer schon für andere eingestanden und aufgestanden.

Kriminalinspektor wäre er gern geworden, ist heute noch ein großer „Tatort“-Fan.

Seinen Job als Chef der Europäischen Jugendherbergen, den hat er auch sehr gerne gemacht. Ständig auf Achse, 120 Tage im Jahr unterwegs, die Welt da draußen kennen lernen, das lag ihm sehr. Aber die SPÖ Kärnten kämpft zwischen 2008 und 2010 ums politische Überleben. Es brauchte eine Führungspersönlichkeit, es brauchte jemand der Verantwortung übernimmt - und richtig, der Peter ist da.

Peter Kaiser führt die SPÖ zurück zu alter Stärke. Bringt Kärnten vom Pannenstreifen zurück auf die Überholspur. Zieht ein Programm durch das sich an den Kindern und Familien des Landes orientiert und ihrem Wohlbefinden und er ist damit erfolgreich.

Unsere Gäste, Sophia und Lorenz straucheln mit dem „Du“. Sie siezen Peter oft. Es ist ungewohnt den Herrn Landeshauptmann zu duzen, ungewohnt für zwei Student*innen offen über die Kindheit des Landeshauptmannes von Kärnten zu sprechen - zumindest eine Zeit lang. Irgendwann merken sie: da ist keine Show, keine gekünstelte Freundlichkeit, das ist Peter Kaiser wie er wirklich ist.

Ein hochintelligenter, freundlicher und offener Mensch, mit dem man auf Augenhöhe sprechen kann. Der zugibt, dass er Angst hat vor dem Tag, an dem seine Gelenke ihm die tägliche Sportstunde verweigern werden. Der zu seinen Fehlern steht, weil er sie als Möglichkeit versteht zu lernen und daran zu wachsen.

Unsere Gäste sind beeindruckt von seiner Disziplin, seiner täglichen Routine - jeden Morgen um fünf eine Stunde Sport. Jeden Abend bis zehn, halb elf bei Terminen. Wo bleibt das Private? Es bleibt oft auf der Strecke.

Umso wichtiger sind für Kaiser die kurzen Momente in Vertrautheit, im kleinsten Kreis, mit seiner Lebensgefährtin Uli und seinem besten Freund, dem Joe. Wenn sie zusammen auf dem Balkon sitzen und ein Glas Rotwein trinken. Oder ein Fußballmatch zusammen im Fernseher schauen. Oder wenn die beiden dem Peter sagen, was falsch läuft in der Politik.

In seinem engsten Kreis hat Kaiser keine Ja-Sager sondern Menschen die ihm die Wahrheit sagen, allen voran sein Sohn Luca, „meinen wichtigster Kritiker“.

Kaiser liebt seine Wohnung im Waidmannsdorfer Unierviertel. Er war nicht der einzige Alleinerziehende im Haus. Aus der gegenseitigen Unterstützung bei der Kinderbetreuung wurden Freund-



Sophia, Peter und Lorenz im Gespräch

In seinem engsten Kreis hat Kaiser keine Ja-Sager sondern Menschen die ihm die Wahrheit sagen!

schaften, Beziehungen und Bordeaux-Abende. Wegziehen wird er hier nicht mehr - schon alleine wegen der Lage. Um die Ecke von Uni und Strandbad, schnell im Büro, schnell im Stadion, wenn die Austria spielt oder in der Eishalle, wenn der KAC seine Fans braucht. Kaiser, der in seinen jungen Jahren um die halbe Welt gereist ist, bevorzugt zu Hause die kurzen Wege.

Eine Stunde im Gespräch mit dem Landeshauptmann ist schnell vergangen. Unsere Gäste sind beeindruckt - das hatten sie nicht erwartet. Diese Offenheit, diese unkomplizierte Art des Umgangs, diesen Peter Kaiser den man nicht nur gern als Landeshauptmann sieht, sondern auch gerne als Nachbarn hätte. Sie stellen eine letzte Frage: wie behält man Haltung in der Politik, wie bleibt man auf der Spur und sich treu?

„In 50 Jahren politischer Tätigkeit, aber auch im Privatleben, habe ich stets nach einer Prämisse gehandelt: Egal was ich tue, ich möchte mich am nächsten Tag wieder ruhigen Gewissens im Spiegel betrachten können.“

Bei vielen anderen Politiker*innen wäre das nur ein Spruch unter vielen. Nicht bei Peter Kaiser, er meint was er sagt - immer. Das Gespräch ist vorbei, der Tag geht weiter und Peter Kaiser eilt in den Landtag. Er wird heute noch fünf andere Termine wahrnehmen, dazwischen im Auto Büroarbeit erledigen und vielleicht, wenn er Glück hat, rechtzeitig zum Fußball-Anpfiff zu Hause sein. Auf jeden Fall wartet aber heute noch eine Cremeschnitte auf ihn. Mehr als verdient.

Unser Programm:

Echt stark für Kärnten!



Weitere **Infos** und **Unterstützungsmöglichkeiten** für Peter Kaiser und sein Team: kaernten.spoe.at/ltw23



Daniel **FELLNER**
Landesrat

Beate **PRETTNER**
1. LHStv.ⁱⁿ

Peter **KAISER**
Landeshauptmann

Gaby **SCHAUNIG**
2. LHStv.ⁱⁿ

Sara **SCHAAR**
Landesrätin

Unsere Bilanz:

Für Kärnten erreicht!

- ✓ Kinderstipendium
- ✓ Kinderbildungsreform
- ✓ Kinderspielplatz-Offensive
- ✓ Kärntner Familienkarte
- ✓ Gustav-Mahler-Universität für Musik
- ✓ Kärnten Bonus
- ✓ Anti-Teuerungs-Maßnahmen
- ✓ Neues Landesmuseum
- ✓ Pflegepaket
- ✓ Maßnahmenpaket für Notärzte
- ✓ Raumordnung NEU
- ✓ Klimaagenda und Klimastudie Kärnten
- ✓ 100 % Förderung von kommunalen Photovoltaik-Anlagen
- ✓ Ölkesselfreie Gemeinden und Städte
- ✓ Einheitliches Müll-Sammelsystem
- ✓ Blackout-Leuchttürme
- ✓ Breitband-Offensive
- ✓ Tiernotärztedienst gesichert
- ✓ Ehrenamt langfristig abgesichert



Die gesamte Bilanz unserer politischen Arbeit:
kaernten.spoe.at/bilanz

#immerandeinseite

Kärnten Bonus Plus

Ein Plus gegen die Teuerung. Der Kärnten Bonus wird auf 600 Euro erhöht und steht als Schutzschirm rund 70.000 Haushalten zur Verfügung.

Es sind rund 40.000 Haushalte mehr als 2022, die dieses Jahr vom Kärnten Bonus profitieren, da die vorgegebenen Einkommensgrenzen um 17 Prozent netto angehoben wurden.

Die erste Auszahlungstranche wurde Ende Jänner in der Höhe von 100 Euro gestartet, Anfang Feber werden 300 Euro überwiesen, Anfang März weitere 100 Euro und Anfang April die letzten 100 Euro.

Anspruchsberechtigt sind:

- Alle Kärntnerinnen und Kärntner, die bereits eine soziale Leistung des Landes Kärnten (Sozialhilfe, Wohnbeihilfe, Familienzuschuss, Heizkostenzuschuss, Ausgleichszulage etc.) erhalten.
- Außerdem Personen bzw. Haushalte mit einem monatlichen Netto-Einkommen von bis zu 1.600 Euro (Alleinstehend/ Alleinerziehend) bzw. von 2.400 Euro (Paar). Für jedes weitere Haushaltsmitglied erhöht sich die Einkommensgrenze um je 400 Euro netto.
- Alleinerziehende werden besonders berücksichtigt, für jedes weitere minderjährige Kind im Haushalt erhöht sich die Einkommensgrenze um 700 Euro.

Jetzt Antrag stellen!



Online oder in der Hauptwohnsitzgemeinde

ktn.gv.at/service/kaerntenbonus

Eine Initiative des Landes Kärnten

Echt stark für Spittal!



**Marika
Lager-Pöllinger**

**Andreas
Unterrieder**

**Sara
Schaar**

**Thomas
Schäfer**



**Sabine
Gugganig**

**Thomas
Kohlhuber**

**Daniela
Lerchbaumer**

**Elena
Penker**

**Martin
Kowatsch**

Mit Herz und Verstand für unser Oberkärnten!

An der Seite von unserem Landeshauptmann Peter Kaiser stellt die SPÖ mit Bürgermeisterin Marika Lager-Pöllinger, Stadtrat Andreas Unterrieder und Landesrätin Sara Schaar an der Spitze das stärkste Team im Bezirk.

Keine, von Populismus getragene, kurzsichtige Polit-Show und Augenauswischerei, sondern ehrliche und nachhaltige Politik für Menschen, dafür stehen wir! Keine lauten Parolen, teuren Werbegeschenke und unnötige Plakate auf Kosten des Steuerzahlers – wir stehen an der Seite der Menschen, hören ihnen zu und wollen für Kärnten weiterarbeiten. Mit Herz und Verstand!

Wer, wenn nicht unser Landeshauptmann Peter Kaiser, soll unser schönes Kärntnerland weiterhin mit Vernunft, Stabilität und Weitsichtigkeit durch diese

herausfordernden Zeiten lenken! Wer, wenn nicht die SPÖ, hat in den letzten Jahren Kärnten vor dem Ruin gerettet und wieder auf Vordermann gebracht! Wir sind offen für konstruktive Kritik und stellen das Miteinander in den Vordergrund. Beschmutzungen, Hetze und aggressive Parolen sind nicht unser Stil, wir arbeiten für die Menschen in diesem Land!

Seit Monaten sind wir verstärkt in alle Regionen unseres Bezirkes gereist und haben mit vielen Menschen gesprochen und vor allem ihnen zugehört! Daraus haben wir klare Ziele für unsere politische Arbeit der kommenden Jahre formuliert. Wir wollen den Menschen nicht nur in den Städten, sondern vor allem auch in den Tälern „die Zukunft vor die Haustüre“ bringen: Ausbildungsmöglichkeiten vor Ort, Verbesserung der Mobilität und

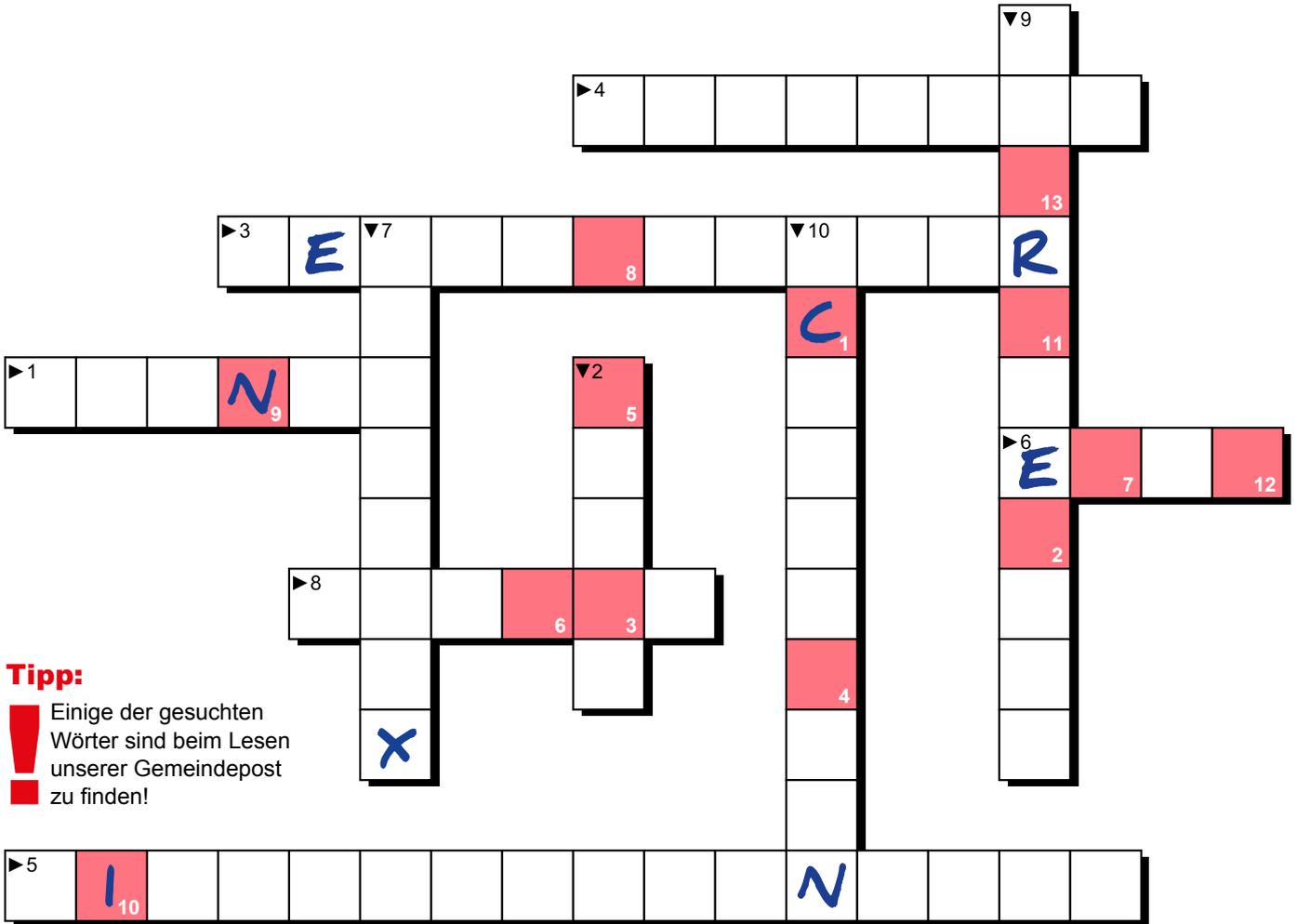
des Öffentlichen Verkehrs vor Ort, günstige Angebote für Lebensmittel und Kleidung vor Ort, eine bessere Versorgung am Land, um Lebensqualität und Zukunftsperspektiven vor Ort – zu Hause – zu ermöglichen. Für eine chancenreiche, gesunde und lebenswerte Zukunft in ganz Oberkärnten.

Viele Investitionen im Bezirk wurden dank der SPÖ bereits umgesetzt – vieles haben wir noch vor! Während andere sich zwar gut verkaufen, aber wenig tun, arbeiten wir tagtäglich für die Menschen im Bezirk und kümmern uns um ihre Anliegen. Das tun wir gern, denn wir nehmen unseren Job sehr ernst und sind immer an Eurer Seite!

Wir bitten um Ihr Vertrauen und Ihre Stimme am 05. März!

**Ihr SPÖ Team für den Bezirk
Spittal – mit Herz und Verstand.**

Mitmachen und gewinnen!



Tip:

Einige der gesuchten Wörter sind beim Lesen unserer Gemeindepost zu finden!

- 1) Immer an ... Seite 2) Kindeskind 3) Vom Pannestreifen auf die ... 4) Laufwettbewerb
 5) Kärntner Bildungsförderung ab dem Kindergarten 6) Gegenteil von falsch 7) Stadt, Rotwein
 8) Landeshauptmann Peter ... 9) Größter See Kärntens 10) Figur aus Schnee



Unter allen Einsendungen die uns - mit dem richtigen Lösungswort - erreichen, verlosen wir drei tolle Preise:

1x Kärnten Ticket Classic

2x2 Tickets für das Matakustix Open Air

2x Einkaufsgutscheine im Wert von € 150,-

Abschnitt abtrennen und mit Namen: und Telefonnummer:

postalisch an uns senden oder direkt in unseren Briefkasten einwerfen:

SPÖ Kärnten Landesorganisation, Lidmanskyygasse 15, 9020 Klagenfurt am Wörthersee

Oder direkt digital mitmachen unter: kaernten.spoee.at/gewinn



LÖSUNGSWORT:

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
C								N	I			



Ein echter Landes- hauptmann



Am 5. März 2023
Peter Kaiser
& die SPÖ Kärnten

#immerandeinerseite

Die wichtigsten Termine und Wahlmöglichkeiten für die Landtagswahl am 5. März auf einen Blick:



1. Per Briefwahl

- Beantragungsfrist von Wahlkarten:
 - Schriftlich bis **1. März 2023**
 - Persönlich bis **3. März 2023**
- **Wie?**
 - Antrag über die Wohnsitzgemeinde
 - Persönlich oder schriftlich anfordern und unterscriben an die Gemeinde zurücksenden!



2. Am Gemeindeamt

Anfang Feber 2023 – 3. März 2023

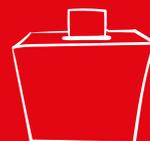
- Zu amtlichen Öffnungszeiten
- Wahlkarte wird am Gemeindeamt ausgestellt
- Gleich wählen und am Gemeindeamt abgeben
- Mitzubringen ist ein gültiger Lichtbildausweis



3. Am Vorwahltag

Freitag, 24. Feber 2023

- Im Wahllokal Ihrer Gemeinde
- Während der festgesetzten Wahlzeit
- Mitzubringen ist ein gültiger Lichtbildausweis



4. Am Wahltag

Sonntag, 5. März 2023

- Im Wahllokal
- Während der festgesetzten Wahlzeit
- Mitzubringen ist ein gültiger Lichtbildausweis